



Geo. F. Borst,
Deutsche Apotheke.

Recepte werden nach Vorrichtung gefertigt.—
Genitalien, Antiken, Parfümier-Waren,
Färben, Cigarras, und alle in's Apothekergeschäft
einfallende Artikel, zu den billigsten Preisen.

440 Süd Meridian Straße.

Indianapolis, Ind., 6 März 1884.

Hiesiges.

Civitatsregister.

Schulen.
Die angeführten Namen sind die des Elters von
Patrick O'Neal, Mädchen, 3. März.
Carl Borst, Mädchen, 2. Februar.
Peter Holt, Mädchen, 2. März.
Joseph Barnell, Mädchen, 2. März.
J. C. Bone, Mädchen, 1. März.
Robert Mattheson, Mädchen, 5. März.
Peter Redmann, Mädchen, 4. März.
Charles Whipple, Knabe, 4. März.
George F. Hilton mit Jennie H. Gliowell.
Todesfälle.
Mary Kolbuss, 33 Jahre, 4. März.
Morton Slapp, 17 Jahre, 5. März.
Julia Mendenhall, 23 Jahre, 4. März.
Adeliza Slaughter, 68 Jahre, 5. März.
Sadie Miller, 6 Monate, 5. März.
Maud Ayres, 4 Jahre, 4. März.
Lewis Whitaker, 71 Jahre, 2. März.
Sarah Berg, 30 Jahre, 3. März.

Morden.
Todesfälle.
Bojen Blok.

Schulnachrichten.
Schulnachrichten 42½ Pfund schulnachrichten No. 2, 2½ Pfund 161 Railroad Str.

Rauhe Mucho's "Best Havana Cigars."

Am 11. d. findet das Masken-kränzchen des Männerchor statt.

Lizette Goffman wurde von Mary Mahan wegen provoco verklagt.

Er spricht für sich selbst, war das Urteil einer Dame über Dr. Bull's Hustler Syrup, eine einzige Strophe erlöste mein Kind von einem bestigen Husten.

John Hartner, der kürzlich aus der Befreiungsanstalt entst. wurde gestern Abend wieder festgenommen.

James Renihan wurde als Vor- mund über Thomas J. und Anna B. Logan eingestellt. Bürgschaft \$100.

Bei Squire Heideman wurde Frau Wood verklagt in No. 199 Massa- chusetts Avenue ein Bordell zu führen.

In jenen Landstädten, wo die Leute meistens an malarischen Krankheiten leiden, wird die Haut durchdrungen, aber die weltberühmten Dr. August König's Ham-burger Tröpfchen sind das best. bekannte Heilmittel gegen Leber, Nieren und Magenkrankeiten.

Die County Commissäre beschäf- tigten sich heute mit der Prüfung des Be- richtes des Township Trustees Clif.

Thomas McLaughlin wurde heute angeklagt Hubbard Williams geprägt zu haben.

Die Noblesville Building, Loan, Fund & Savings Association ließ sich mit \$500 000 Kapital im Staatssekretariat infolge.

Herr Jacob Huber, der bekannte Herrenkleidermacher, hat sein Geschäft bedeutend vergrößert und am 1. Decem- ber das früher von der Merchant's Nation- albank im Vance Block innenliegende Büro bezogen.

Nächster Samstag wird die Quarantäne, welche Dr. Fletcher über das Freiheit verordnet hat, aufgehoben werden. Sämtliche Infektionen sind ge- löscht worden.

Am nächsten Mittwoch hat der Biedermeier sein Maskenkränzchen. Der Biedermeier ist in allen seinen Unternehmungen einer der erfolgreichen Vereine. Für das Maskenkränzchen werden beson- dere Anstrengungen gemacht und es wird zweifelsohne eine amüsante Affäre wer- den.

Ein Bremser der J. B. & W. Eisenbahn geriet gestern beim Cartöffeln die rechte Hand derselben, daß sie amputiert werden mußte. Der Unglückliche hat auch an der linken Hand nur noch drei Finger, da er schon früher einmal zwei Finger bei seinem gefährlichen Beruf eindachte.

Robert Little ging gestern Abend in betrunkenem Zustande das Union Gebäude nahe dem Depot entlang, als eine Lokomotive dabei kam, wobei Little auf die Seite geschleudert und schwam verlegt wurde. Flanner & Hammorn's Ambulanz brachte den Verunglücksüchtigen, der von Jefferson U. ist, in's städtische Hospital.

Rauhe Mucho's "Best Havana Cigars" befindet sich in No. 200 Ost Washington Straße.

Populäre Rechtskunde. — Verträge.

(Fortsetzung.)

Wir haben schon früher gesehen, daß ein Vertrag, der nur eine Leistung, aber keine Gegenleistung bedingt, ungültig ist. Wenn ich durch mein Versprechen für einen Andern zu bezahlen, den Verkauf oder den Credit veranlaßte, so liegt die Gegenleistung in eben dem Verkaufe, oder in dem Gedächtnis. Wenn aber die Schuld eine ist, so besteht dem Dritten gegenüber, der sie jetzt übernehmen will keine Gegenleistung, denn der ursprüngliche Verkäufer oder Creditgeber hat seine Zeit diesen Dritten ja nicht im Auge gehabt.

Die Übernahme einer alten Schuld durch einen Dritten ist deshalb ohne eine neue Gegenleistung ebenfalls gültig, wie ein bloßes Zahlungsversprechen hin- dert ist, gleichviel ob es schriftlich oder mündlich geschrieben.

Wenn ich dagegen zum Beispiel den Vertrag für die Bezahlung einer Schuld von B. zu bürigen, wenn er demselben eine längere Zahlungsfrist gewährt, so ist die Gewährung der längeren Frist eine Gegenleistung und das Abkommen ist bindend, vorausgeleget, daß deshalb eine schriftliche Stellung ist.

Wenn aber das Abkommen eine berat- tische ist, daß die ursprüngliche Schuld ganz gelöscht wird, so braucht der Vertrag nicht schriftlich zu sein.

Wenn z. B. A dem B eine Summe Geldes schuldet und ich verspreche dem B ihm das Geld zu bezahlen, unter der Bedingung, daß er dem A die Schuld erlägt, so ist dieses Versprechen bindend, wenn es auch nur mündlich gegeben wird, denn es ist dies kein Vertrag, die Verbindlichkeit eines Andern zu zahlen. Ich verpflichte mich nicht, die Schuld des A zu bezahlen, denn diese Schuld wird ja durch den Vertrag gelöscht.

Das ist alles sehr schön, aber so lange die anständigen Bürger sich nicht bei den Primärwahlen einfinden und den korup- ten Elementen freies Spiel lassen, helfen alle Proteste nichts.

Die Blätter.

Heute Mittag wurden folgende Perso- nals als an den Blättern erkannt, ge- meldet:

Louise Watson, 64 W. Maryland Str.
Chas. Mahala, 201 S. Illinois Str.
George Baker, 264 S. West Str.
Rolly Riley, 264 S. West Str.
Mary A. Houston, 78 Bloomington Str.
Fran Burns, No. 264 Süd West Str.
wobwohl, erkannter gestern an den Blät- tern. Sie befindet sich schon seit einigen Wochen zur Verpflegung ihrer Tochter im Blätterhospital.

Zoll zu gleicher Zeit gestern erkannt auch Herr Burns und ein weiteres Kind der Familie. Auch sie wurden in Blät- terhospital gebracht.

John Moore in New Bethel wurde als erkannt gemeldet.

Milford Ford, No. 90 Lanes Straße wohnhaft, hat die Krankheit im leichten Grad.

Sämtliche Bewohner des Globe Hause wurden gestern geimpft.

Die drei Jüngsten der Sibley'schen Kinder werden wahrscheinlich im Weisen- haus Aufnahme finden, während man für die drei älteren Geschwister Stellen in Privatsäften ausfindig machen wird.

Parteiform.

Eine Anzahl Republikane der vierten Ward hatte die Woche Versammlung in No. 201 Indiana Avenue und einigte sich zu einem Protest gegen das Verschaffen in Primärraumungen, welches darin besteht, daß sich Delegates wählen lassen, welche von den Kandidaten ihr Stimmen abgabt werden, und sie verpflichteten sich gegenseitig für keinen Kandidaten zu stimmen, der auf diese Weise seine Nominierung erhält.

Das ist alles sehr schön, aber so lange die anständigen Bürger sich nicht bei den Primärwahlen einfinden und den corrupten Elementen freies Spiel lassen, helfen alle Proteste nichts.

Aus den Gerichtshöfen.

Superior Court.
Henry A. Sims gegen John P. Mar- tindale u. A. Klage auf eine Rote von \$304 30.

Hermann Larose gegen Jennie Larose. Scheidung bewilligt.

Mary A. Taggart gegen Lizzie D. Smith u. A. Klage auf eine Rote. Zu Gunsten der Verklagten entschieden.

N. B. Germann gegen Martin Jones. Klage auf Abwoltsverfahren. Kläger \$250 zugesprochen.

Henry E. Wilen gegen die Bee Line Eisenbahn Co. Schadensersatzklage. In Verhandlung.

Circuit Court.

A. B. Compton gegen den Nachbarn von J. H. Boh. Schuldforderung. In Verhandlung.

Edu Hines gegen W. G. Watson. Auf- geschoben wegen Erkundung eines der Anwälte.

Mayors-Court.

Charles Lock hat seinen Steuerater, Jos. H. Muller gekündigt und mußte \$10 Strafe nebst Kosten bezahlen.

Pat. J. Ryan, der weil er verfaulte Zweckstücke an Leute, die von der Stadt unterstützt werden losfliegen wollte, in Abzug stand, also zu Beginn des Turnfestes einen Fadelzug durch die Stadt und nach dem Ausstellungspalast, der ja per Straßenbahn leicht zu erreichen ist, dann in einem Sommernachtsfest stattfinden.

In Bezug auf die Turnerkleidung empfiehlt das Comitee, daß der auf einer Tagssitzung angenommene Beschluss, wonach alle Turner bei einem Turnfest blaue Glanzanzüge tragen sollen, auch bei diesem Turnfeste respektiert werde.

Um die Anzüge gleichmäßig und preis- würdig beschaffen zu können, wird das Comitee in nächster Zeit Angebote von Geschäften heranziehen und werden

Alex. Thomson gab Anlaß zu öffent- lichem Ärger und wurde verdonnert.

Jol. J. Morgan und Geo. W. Bates hatten einen Kononentausch und wurden bestraft.

Bauernmarkt.

Robert Georg, Reparaturen an Haus, Ede 3. und Lafayette Straße. \$250.

C. Maus, Backstein-Anbau, Ede Agnes und New York Straße. \$10,000.

Meridian Rink Co., Halle für den Rollschuhclub, No. Pennsylvania Straße, zwischen Ohio und New York Straße. \$10,000.

Groß und Küche.

Die Rosställe des Viehgeschäfts be- freit man zuerst mit Petroleum, wo- durch der Rost sich bald loslässt, und ruht dann mit Sand- oder Schmiedeholz nach und wählt das Geschirr.

Oelsarbenen lassen sich von Fen- sterleisten, Fußböden u. s. w. sehr leicht dadurch entfernen, daß man dieselben mit Schmierleiste (grüner Seife) bestreift.

Als Delegaten für die Bundesstaat- tagung waren folgende Herren vor- geschlagen: Chas. Höhne, C. E. Hedderich und George Bonnegut. Der Bezirk wählt sechs Delegaten.

Der kleine Stadtherold.

Frau Louis Schulmerer feierte gestern ihren Geburtstag im Kreise ihrer Freun- dinnen.

Dr. Wagner und Gattin begegnen sich heute Abend auf einer Vergnügungskreise nach New Orleans.

Herr L. S. Ayres nebst Frau und 2 Kindern reisen am 21. Mai mit dem Dampfer "Julia" des Norddeutschen Lloyd nach Europa. Sie haben Postage bei Gebrüder Greenglass gekauft. Letztere teilen uns mit, daß für den Monat Mai bereits alle Plätze auf den Dampfern des Norddeutschen Lloyd besetzt sind, und daß wer im kommenden Sommer nach Europa reisen will, höchstens Plätze belegen sollte.

Büchertrödel.

Ahn's Amerikanischer Postmesser für Deutsche zum Erlernen der englischen Sprache, liegt vor uns. Das Buch dient zum namentlich für Neu-Einge- wanderte sehr wertvoll erweitern; dasselbe ist durch E. Steiger & Co. in New York zu beziehen.

Von Goethe's Werken ist soeben die 54 Lieferung erschienen und von der sehr empfehlenswerten Zeitschrift, die seit 2. Monat zu warten, die Anlage ist doch sehr gut. Meister einer besonderen Beaufsichtigung so doch nicht bedürfen.

Verlangt Mucho's "Avana Post

AUGUST ERBRICH,

Alleiniger Agent für

Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KOEPFER.

CHRISTIAN WATERMAN.

Koepper & Waterman,

(Nachfolger von Höhl & Höpfer.)

Enghoschändler in Whiskies & Weinen,

No. 23 Ost Maryland Straße,

Indianapolis, Ind.

Muggepaßt!

The Boston Shoe Company

hat sieben ihr großes Schuh- und Stiefel-Geschäft

No. 37 Ost Washington Straße,

eröffnet. Gute Waren und billige Preise werden zugesichert und prompte Bedienung wird garantiert. — Man spricht vor.

Eisele's Photographien.

— feine —

— Vance Block. —

Bereit für alle Aufträge.

Es ist die höchste Zeit sich mit gutem Brennmaterial zu versehen. — Alle Sorten

Block-Kohlen und Anthracite-Kohlen,

Brennholz und Anschürholz.

erner, alle Sorten Mehl und Futter,

Will. C. Nehling,

No. 347 und 349 Süd Delaware Straße.

Alle Aufträge werden prompt besorgt. Telefon-Verbindung.

Kohlen und Cofe.

City Gas Cole, Brazil Block, Old Lee Anthracite,

und alle andern Sorten Kohlen zu den niedrigsten Preisen.

Offices: No. 50 Nord Delaware Straße, 140 Süd Alabama Str., und 458 Ost Ohio Str.

Cobb and Branham.

Die Meridian Rink Company

Vom Auslande.

Die Chef der dortigen Polizei, der ein Muster von Unwürdigkeit gewesen zu sein scheint, endlich sein Schiff verloren. Der selbe ist abgesetzt und eingesperrt worden, weil er schweren Bergern schuldbig zu sein scheint. Man wirft ihm nicht mehr und nicht weniger vor, als aus den Polizeiakten eine Raubgesellschaft organisiert zu haben. Das beweist nicht nur die während des Falchmünzenprozesses gemachten Entdeckungen, sondern es geht auch aus vom Unland, hörbar, daß noch vor einigen Tagen ein deutscher Bürger und Dr. Fletcher meint, sie seien aus Veranlassung interessanter Gesellschaften gestohlen worden.

Der Konstantinopel hat der Abteilung des Polizeipolizisten Babri Baba horre, arangierte eine impo- sante Kundgebung, die aus einem von den vornehmsten Bürgern bestehenden Zug mit Fahnen und Musik bestand, welcher vor dem Polizeigebäude rückte, um dem neuen Chef der Polizei den Dank der Bevölkerung im Namen des Sultans entlassen. Beim Abzug erschallten Hochrufe auf den Palast, der ob dieses Ereignisses richtig erachtet werden soll.

Als ein trauriger Beweis